

Lingen, den 18. Juli 2022

An die Mitglieder des Beratungsrings Altkreis Lingen

1. ASP

Zum Verbringen von Schweinen innerhalb der Überwachungszone liegt der Erlass des Ministeriums vor.

Danach kann genehmigt werden:

- Geschlossene Systeme (von Ferkel bis Mast in einer Hand)
- Familiäre Systeme (Die einzelnen Betriebszweige sind auf Familienmitglieder aufgeteilt. GmbH, GbR, etc.)
- Bereits bestehende feste Lieferketten. (Betrieb A hat in der Vergangenheit bereits Ferkel an Mastbetrieb B geliefert)

Wegen der Eilbedürftigkeit können diese Betriebe bereits formlos eine E-Mail an ASP@emsland.de über das Verbringen mitteilen.

Bitte unbedingt Name, vollständige Anschrift, VVVO Nummer, Datum des Verbringens und Anzahl der Ferkel des abgebenden und aufnehmenden Betriebes angeben. Ein Protokoll der klinischen Untersuchung ist erforderlich. (Anlage). Ob evtl. noch EDTA Blutproben und bei den bereits bestehenden festen Lieferketten noch Erklärungen erforderlich sind, muss im Einzelfall geprüft werden.

Die Anträge für die einzelnen Fallkonstellationen können erst am Montag erstellt und zur Verfügung gestellt werden.

Nach Aussage von Herrn Bröringschulte vom Fachbereich Veterinärwesen und Verbraucherschutz des Landkreises Emsland, gibt es Gespräche mit dem Landvolk, um ein Konzept zu erarbeiten, wie auch die Betriebe, die den Erzeugergemeinschaften angehören, Ferkel innerhalb der Überwachungszone verbringen können. Hierzu müssen wir jedoch erst Daten zu den Betrieben und Lieferketten haben, so dass erst am Montag weitere Infos erfolgen.

Das Verbringen von Ferkel aus der Überwachungszone heraus ist nicht Genehmigungsfähig.

2. Enni (Elektronische Nährstoffmeldungen Niedersachsen)

Am Wochenende sind viele von Euch bzgl. der Online zu meldenden düngerechtlichen Aufzeichnungen angeschrieben worden. Seitens der Düngbehörde hat es einen Aufschub bis zum 15. September 2022 gegeben.

Die Erfassung und das Übertragen der Daten in das „Online Programm“ ist enorm aufwendig.

Wer von euch angeschrieben worden ist oder mit uns noch keinen Kontakt aufgenommen hat, melde sich bitte. Wir werden die Übertragung der Daten fristgerecht durchführen!

Bei Fragen bitte gerne im Büro melden!

Euer Team vom Beratungsring Altkreis Lingen

Protokoll der klinischen Untersuchung

Registriernummer
Name / Betrieb
Anschrift
Standortanschrift, falls abweichend

Adspektorische Untersuchung sämtlicher Schweine:

Datum und Uhrzeit der Untersuchung: _____

- Alle Tiere stehen: ja nein Box-Nr.: _____ Anzahl _____
- Erhöhte Körpertemperatur: nein ja Box-Nr.: _____ Anzahl _____
- Wasseraufnahme gestört: nein ja Box-Nr.: _____ Anzahl _____
- Futteraufnahme gestört: nein ja Box-Nr.: _____
- Blau-rote Verfärbungen: nein ja Box-Nr.: _____
- Petechien: nein ja Box-Nr.: _____
- Schwankender Gang: nein ja Box-Nr.: _____
- Respiratorische Symptome: nein ja Box-Nr.: _____
- Magen-Darm Erkrankungen: nein ja Box-Nr.: _____
- Erhöhte Verluste / Aborte: nein ja; wann _____
- Ferkelmissbildungen: nein ja; wann _____
- Myoclonia congenita: (Zitterkrankheit) nein ja Wurf Einzeltiere
- Kümmerer nach Absetzen: nein ja < 10 % > 10 %

Ergebnis der Untersuchung:

- Der klinische Befund spricht **nicht für** ASP.
- ASP kann klinisch nicht ausgeschlossen werden;
Blutprobenentnahme ist erfolgt: ja nein

Stempel Tierarztpraxis

Unterschrift des Untersuchenden / Name

Das Protokoll ist vor Verladebeginn zu übersenden:

Landkreis Emsland

Fachbereich Veterinärwesen

asp@emsland.de oder Fax: 05931 / 44 39 13 71